

# KINO & CAFÉ AM UFER

## MÄRZ 2012

Herzlichen Dank an Tanja Fügener für das schöne Titelbild. / [www.fotostudio-fuegener.de](http://www.fotostudio-fuegener.de)

# KINO & CAFÉ AM UFER

FILME FÜR HERZ, GEIST UND SEELE

Eintritt Kino: 7 € / 5 € ermäßigt

## ÖFFNUNGSZEITEN CAFÉ

Hausgemachte (!) Bio-Leckereien  
aus der BACKSTUBE OTA,  
auch vegan oder glutenfrei

MI + DO ab 17.00 Uhr

FR ab 14.30 Uhr

SA + SO ab 13.00 Uhr

## KONTAKT & ANFAHRT

Fon: 030. 46 50 71 39

[info@kino-am-ufer.de](mailto:info@kino-am-ufer.de)

[www.kino-am-ufer.de](http://www.kino-am-ufer.de)

Uferstraße 12  
13357 Berlin-Wedding  
[Ecke Martin-Opitz-Straße,  
hinter dem Amtsgericht Wedding]

Bus M27 Brunnenplatz  
U9 Nauener Platz + U8 Pankstraße  
S Wedding [Ring] + Humboldthain

Liebes Publikum,

im **MÄRZ** probieren wir etwas Neues: Alle Mitglieder des Kino-Teams erhielten eine **CARTE BLANCHE** und eine Bitte: aus den rund 250 Titeln, die wir seit 2007 gezeigt haben, *den* Film auszuwählen, der das spirituelle Anliegen des KINO & CAFÉ AM UFER in ihren Augen am besten repräsentiert. Und jede/r von uns wird auch an mindestens einem Abend im Kino sein, um sich mit Ihnen über den ausgesuchten Film zu unterhalten.

Wir wünschen uns, dass viele von Ihnen die Gelegenheit nutzen werden, den einen oder anderen Film zu entdecken, den Sie bisher verpasst haben oder ihn noch einmal anzuschauen, weil er Ihnen so gut gefallen hat – vielleicht ja zusammen mit Freundinnen oder Freunden, die das KINO & CAFÉ AM UFER noch nicht kennen ...



Bis zu Ihrem  
nächsten Besuch  
grüßen herzlich  
vom Ufer der Panke:  
Usch Schmitz, Kraft Wetzels  
und das Kino-Team



# MITTWOCHS

**TEIL 6 MI 07.03. / 17.00 UHR [!]**

**TEIL 7 MI 14.03. / 20.30 UHR**

**TEIL 8 MI 21.03. / 17.00 UHR [!]  
MI 28.03. / 20.30 UHR**



## **BERT HELLINGER: EINFÜHRUNG IN DAS FAMILIENAUFSTELLEN**

Mitschnitt eines Schulungskurses in Salzburg, Österreich 2006.  
Teil 6: 156 min. Teil 7: 145 min. [jeweils mit Pause] Teil 8: 76 min.

In den meisten Mitschnitten Bert Hellingers erleben wir "nur" seine verblüffenden, effektiven und nachhaltig unorthodoxen Heilmethoden für Körper und Seele. In diesem Schulungskurs erläutert er den TeilnehmerInnen, was er macht, warum es funktioniert und warum er seine Methode normalerweise nicht erklärt. Während Hellinger humorvoll auf die Kritik eingeht, die das orthodoxe Schulmedizinssystem immer wieder gegen ihn erhebt, wird einem auf erstaunliche Weise bewusst, welche Heilkraft hinter seinen Konzepten steckt. Seinen SchülerInnen erklärt er, was bei dieser Arbeit für sie selbst gefährlich werden kann und wie man diesen Klippen aus dem Weg geht. Wir erleben Bert Hellinger in einer intensiven spirituellen Heilungsarbeit, die über seine bekannten Familienaufstellungen weit hinausgeht. Im Kreise der Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sich im Laufe des Kurses einem Verständnis von Spiritualität als etwas Allumfassendes nähern, blüht der Therapeut regelrecht auf.

Bert Hellinger, geboren 1925, leitete nach seinem Studium der Philosophie, Theologie und Pädagogik 16 Jahre lang als Mitglied eines katholischen Missionsordens eine Schule in Südafrika. Danach wurde er Psychoanalytiker und entwickelte in den 1980er Jahren auf der Basis der Familientherapie der amerikanischen Therapeutin Virginia Satir die "Familienaufstellung nach Hellinger".

Hierbei wählt der Aufstellungsleiter Stellvertreter für die Familienmitglieder eines Klienten aus, die dieser vor einer Gruppe in Beziehung zueinander stellt. In dieser Situation fühlen die Stellvertreter auf einmal wie die Personen, die sie vertreten – ohne sie zu kennen, ohne etwas über sie zu wissen. Dennoch sprechen die Stellvertreter zuweilen mit deren Stimme, nehmen ihre Haltung ein oder bekommen deren Symptome. Sie treten in ein anderes geistiges Feld, in ein gemeinsames Gedächtnis. Und ein gemeinsames Gewissen schreibt ihnen vor, was zu tun oder zu lassen ist, damit die Zugehörigkeit zu diesem geistigen Feld und der Familie verdient und gesichert wird. [nach Bert Hellinger]

In Fachkreisen werden Hellingers Methoden kontrovers diskutiert. Auch das Kino-Publikum wird sich mit Aussagen konfrontiert sehen, die nicht immer leicht verdaulich sind. Doch bietet der Mitschnitt des mehrteiligen Schulungskurses für angehende TherapeutInnen eine gute Gelegenheit, sich ein eigenes Bild zu machen.

Zum Verständnis der einzelnen Teile ist es nicht unbedingt nötig, alle Folgen der Reihe gesehen zu haben, da die Grundaspekte der Methode durch Fragen und Antworten immer wieder vermittelt werden.

## **Teil 6**

### **Trennung; Adoption; Täter und Opfer; Asthma, Schizophrenie**

Im 6. Teil geht Hellinger auf die Folgen einer Trennung von Beziehungen ein: Was passiert mit den Verstrickungen in der Familie, wenn ein Elternteil mit einem neuen Partner ein Kind zeugt? Welche Gefahren gilt es bei einer Adoption unbedingt zu beachten? Was geschieht mit den jeweiligen morphogenetischen Feldern, wenn die Partner aus unterschiedlichen Kulturen stammen? Und welche Auswirkungen haben Verbrechen in der Familie vergangener Generationen?

Körperliche Aspekte in dieser Folge sind u.a. Asthma, Schizophrenie und Stottern.

## **Teil 7**

### **Fülle und Ausgleich in Beziehungen**

In diesem Teil spricht Hellinger über das Prinzip der Fülle in Liebesbeziehungen und über die "Große Liebe". Außerdem beleuchtet er, wie sich aus seiner Sicht das Verhältnis zur Mutter auf den Beruf auswirkt. Und es geht um Gnade.

## **Teil 8**

### **Familienunternehmen; manisch-depressiv**

Im letzten Teil des Schulungskurses für Therapeutinnen und Therapeuten, der 2006 in Salzburg stattgefunden hat, macht Bert Hellinger deutlich, dass auch Familienunternehmen eine Seele haben. Aus diesem Grund sollten MitarbeiterInnen und auch die ursprünglichen Produkte nicht ausgegrenzt oder vernachlässigt werden. Wie wirkt sich das Verhältnis zu und das Verhalten von Aktionären aus? Schlussendlich wirft Hellinger einen kurzen Blick auf Manisch-Depressive.

Zu Gast im Kino am

**MI 28.03.2012:**

**FRED ZIEBARTH**

Psychotherapeut, u.a. tätig in der  
Weiterbildung für Systemaufstellung

# MITTWOCHS

Carte blanche  
für Claudia

**MI 07.03. + MI 21.03. / 20.30 UHR**

**MI 14.03. + MI 28.03. / 18.00 UHR**

**außerdem FR / 15.00 UHR**



## **TASTE THE WASTE** **DIE GLOBALE LEBENSMITTEL-** **VERSCHWENDUNG:** **WOHLSTAND ODER WAHNSINN?**

Dokumentarfilm von Valentin Thurn.  
Deutschland 2011. 88 min.

50 Prozent aller Lebensmittel werden weggeworfen. Das meiste davon endet im Müll, bevor es überhaupt den Verbraucher erreicht. Und fast niemand kennt das Ausmaß der Verschwendung. Wer macht aus Essen Müll? Welche Folgen hat die globale Nahrungsmittel-Vernichtung für das Klima? Und für die Ernährung von sieben Milliarden Menschen?

Valentin Thurn findet weltweit Menschen, die die irrsinnige Verschwendung stoppen wollen: die österreichischen "Mülltaucher" Gerhard und Robert zum Beispiel, die Nahrungsmittel aus den Abfallcontainern der Supermärkte retten. Den französischen Supermarkt-Direktor Thomas Pocher, der seine Kunden dazu bringen will, weniger klimaschädliche Produkte zu kaufen. Den amerikanischen Anthropologen Timothy Jones, der Verbraucher und Landwirte zusammenbringt, und die Wiener Forscherin Felicitas Schneider, die Mülltonnen von Haushalten und Supermärkten auseinandernimmt und mit ihren Erkenntnissen Überzeugungsarbeit leistet.



"TASTE THE WASTE veranschaulicht nicht nur das Ausmaß und die Etablierung von Lebensmittelverschwendung als Praxis mit globalen Konsequenzen, sondern entfaltet sein Potenzial im Aufzeigen von subversiven Alternativen, die Mut auf Veränderung und Eigeninitiative machen. Der Film entlässt die Zuschauer mit einer bunten Montage aus Mülltaucherimpressionen aus dem Film 'Dive!' Der ein oder andere wird es sich sicher überlegen, zukünftig auch einmal abzutauchen." [Nina Linkel / critic.de]

**CLAUDIA**  
wird nach der Vorführung des Films  
zum Gespräch anwesend sein am  
**FR 23.03.12 + FR 30.03.12**

**TEIL 1 DO 01.03. – SO 04.03. / 17.00 UHR [!]**

**TEIL 2 DO 29.03. – SO 01.04. / 20.30 UHR**

## **GREGG BRADEN: IM EINKLANG MIT DER GÖTTLICHEN MATRIX**

Mitschnitt eines Vortrags in Mailand vom 30. Mai 2007 + Interview mit Gregg Braden.  
Italien / Deutschland 2007. Teil 1: 182 min. [mit Pause] / Teil 2: 107 min.  
Deutsch eingesprochene Tonspur.



Der amerikanischer Bestseller-Autor Gregg Braden (geboren 1954) studierte über zwanzig Jahre lang alte, überlieferte Schriften, um ihre Essenz und universale Gültigkeit zu entschlüsseln. Seine wissenschaftliche Ausbildung und Tätigkeit als Computerexperte und Geologe ist die Grundlage seiner unermüdlichen Suche nach der Ordnung und dem göttlichen Programm des Lebens, einer alle Seinsebenen durchdringenden Matrix. Schon der Quantenphysiker Max Planck sah hinter den Phänomenen

des physischen Universums eine geistige, intelligente und bewusste Kraft, die er als "Urgrund aller Materie" bezeichnete. Dieses universelle Energiefeld beschreibt Gregg Braden in seinem Vortrag, in dem er Wissenschaft und Spiritualität verknüpft, als "göttliche Matrix" oder göttlichen Urgrund.

Laut Braden sind wir Menschen keine passiven Zuschauer, sondern leben vielmehr in einem Mitschöpfer-Universum, sind Teil dieses "Gewebes" und kraft unserer Überzeugungen und Emotionen aktiv beteiligt an der Erschaffung und Gestaltung der göttlichen Matrix: "Alles ist mit allem verbunden, und somit wirkt sich jede Veränderung auf das große Ganze aus. Wie ein Hologramm spiegelt jeder einzelne Aspekt die Gesamtheit wider." Braden ist davon überzeugt, dass unsere Beziehungen der Spiegel unserer Überzeugungen sind.

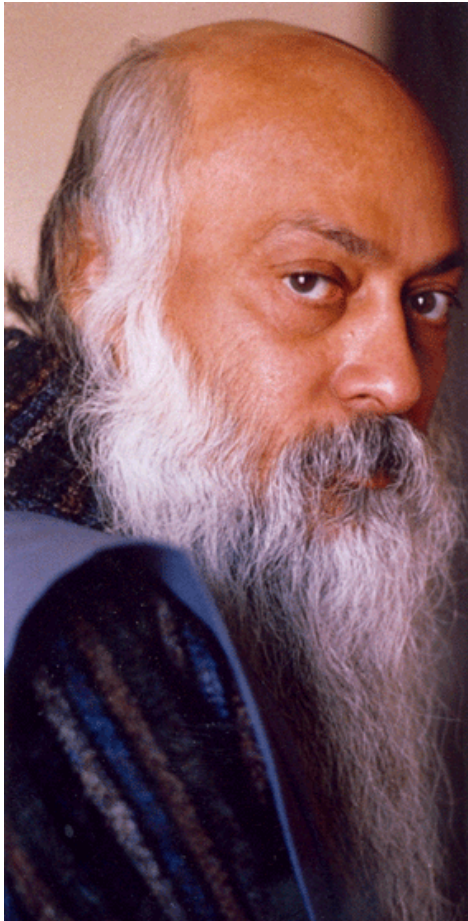
### **SIGLINDE**

wird nach der Vorführung des Films  
zum Gespräch anwesend sein am  
**FR 23.03.12 + FR 30.03.12**

**DO 01.03. – SO 04.03. / 20.30 Teil 2**

## **OSHO / BHAGWAN: FREIHEIT IST DEINE NATUR**

Dokumentarischer Essay von Bernd Niskriya Müting,  
Stonehead Production Berlin. Deutschland 1992. Teil 1: 95 min.



Im Mai 1989 gab der russische Rockstar Valeri Leontiev ein Open-Air-Konzert in der südindischen Stadt Poona und besuchte mehrfach den Ashram von Osho. Ein russisches Fernseh-Team begleitete ihn. Bernd Niskriya Müting, langjähriger Kameramann von Osho, ging dem Team zur Hand, dokumentierte den frischen, gänzlich unvoreingenommenen Blick der russischen Gäste auf das Leben in dieser Großkommune – und packte die Gelegenheit beim Schopfe, für das russische Fernsehen einen eigenen Dreiteiler zu produzieren, der an Weihnachten 1991 auch tatsächlich landesweit ausgestrahlt wurde.

Wir zeigen eine auf zweimal anderthalb Stunden verdichtete Version dieses Materials:

**TEIL 1** [bereits im Februar gezeigt] dokumentiert vor allem Valeri Leontiev und seine Begleiter sowie Oshos Aufruf an Michail Gorbatschow, in Russland die Meditation einzuführen [statt den Kapitalismus].

**TEIL 2** nun liefert unter anderem Oshos Alternativvorschlag zum gescheiterten Sowjet-Modell nach: Kommunismus aus Liebe statt Kommunismus unter Zwang.

Vor allem aber bekommen wir die Menschen in Oshos Ashram zu sehen: so viele wunderschöne Gesichter, so viel Anmut, so viel Präsenz – man spürt, wie **beglückend** das Leben in einer spirituellen Gemeinschaft sein kann.

Zu Gast im Kino am  
**FR 02.03.12 + SA 03.03.12:**

der Berliner Filmemacher  
**BERND NISKRIYA MÜTING**

**KRAFT**  
wird nach der Vorführung zum  
Gespräch mit dem Filmemacher  
anwesend sein am  
**SA 03.03.12**

# DONNERSTAGS BIS SONNTAGS

Carte blanche  
für René

**DO 08.03. – SO 11.03. / 17.00 UHR [!]**  
**DO 22.03. – SO 25.03. / 20.30 UHR**

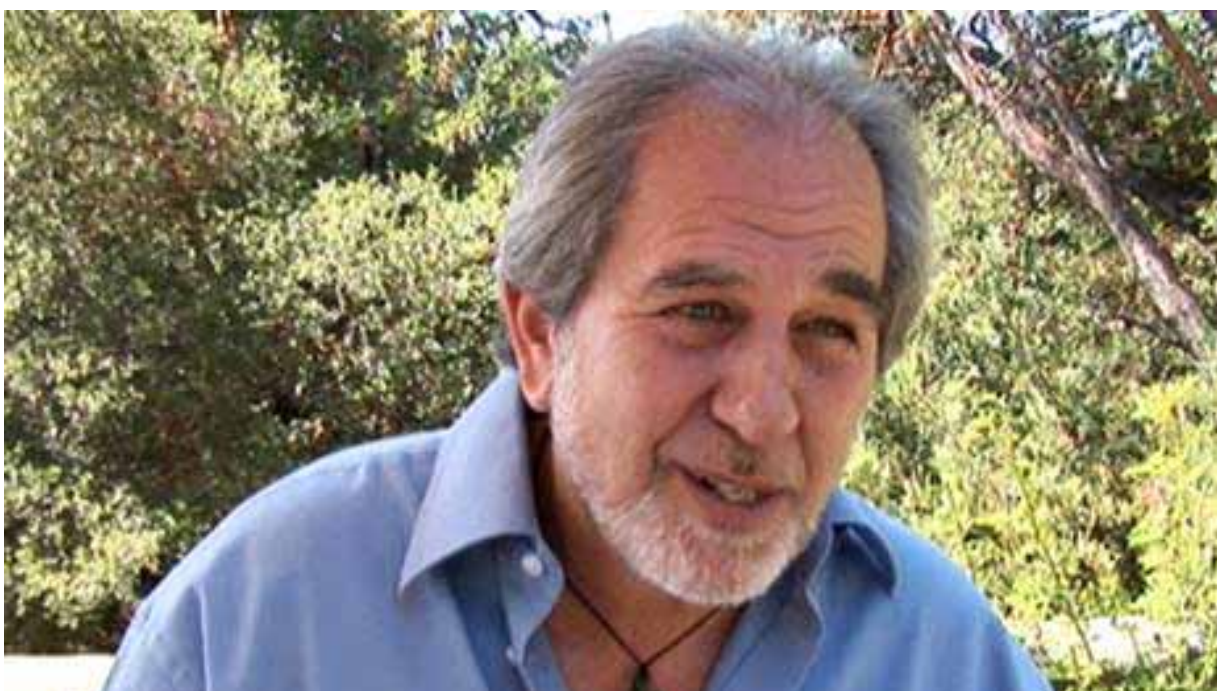
## **BRUCE LIPTON: WIE WIR WERDEN, WAS WIR SIND**

Mitschnitt eines Vortrags. USA/D 2009. 120 min.

Die Programmierungen durch unsere Eltern haben fundamentale Bedeutung für unsere Gesundheit, unser Verhalten, unsere Einstellungen und unsere Beziehungen. In seinem Vortrag erläutert der Zellbiologe Dr. Bruce Lipton den Mechanismus, durch den sich die Überzeugungen und Emotionen der Eltern auf die Entwicklung des genetischen Codes der Kinder auswirken. Unsere prä- und perinatalen Erfahrungen bilden eine Art biologischer Vorgabe, die alle späteren Gefühle und Einstellungen im Hinblick auf uns selbst, unsere zwischenmenschlichen Beziehungen und unsere Verbindung zu Himmel und Erde bestimmt. Das Wissen um die Mechanismen hilft uns, jene Bereiche unseres Denkens und Fühlens zu heilen, in denen wir selbst durch unsere Programmierungen eingeschränkt sind.

Bruce Lipton ist Autor des Bestsellers "Intelligente Zellen". Seine bahnbrechenden Erkenntnisse über die Zellmembran machten ihn zu einem Pionier der neuen Wissenschaft der Epigenetik. Seine Ausführungen sind bild- und faktenreich und erfordern höchste Konzentration. Kein Stoff zum Entspannen also, doch wer nach Wissen dürstet, wird reichlich genährt.

**RENÉ**  
wird nach der Vorführung des Films  
zum Gespräch anwesend sein am  
**FR 09.03.12**



# DONNERSTAGS BIS SONNTAGS

Carte blanche  
für Michael

**DO 08.03. – SO 11.03. / 20.30 UHR**

## **WIE IM HIMMEL**

Spielfilm mit viel Chormusik von Kay Pollak.  
Schweden 2004. 125 min. DVD regulär im Handel.

WIE IM HIMMEL schildert die berührende und mitreißende Geschichte eines weltberühmten Musikers, der erst in der Arbeit mit dem kleinen Chor seiner schwedischen Heimatgemeinde Erfüllung und persönliches Glück findet. Der Film nimmt uns mit auf eine Reise in den herbschönen Norden Schwedens und erzählt auf zärtliche Weise von der zaghaften Entfaltung einer großen Liebe. "Mit viel Liebe für seine Figuren erzählt Regisseur Kay Pollak eine Geschichte, so schön, wie sie das Leben niemals schreiben kann." [epd film]

"Am Ende geht man glücklich aus dem Kino."  
[Expressen]

**MICHAEL**  
wird nach der Vorführung des Films  
zum Gespräch anwesend sein am  
**DO 08. 03.12 + FR 09.03.12**





**DO 15.03. – SO 18.03. / 18.00 UHR**

außerdem SA 03.03. + 10.03. + 23.03. + 31.03. / 15.00 UHR



## **ANNA HALPRIN: WENN DER ATEM SICHTBAR WIRD**

Dokumentarfilm von Ruedi Gerber. Originalfassung mit deutschen Untertiteln. USA/Schweiz 2009. 82 min. Originaltitel: Breath made visible. DVD noch nicht erschienen.

Ein Film über Anna Halprin, die große Tanzpionierin aus den USA, der in eindringlichen Bildern und Zeugnissen Leben und Werk dieser Tanz- und Performance-Ikone zeigt, die Kunst und Leben miteinander verschmilzt. Anna Halprin, 1920 in Illinois geboren, stellt seit sieben Jahrzehnten die gleichen Fragen: Was ist Tanz? Warum tanzen wir? Für wen tanzen wir? – Tanz sei das, was man sieht, riecht, hört, heißt es einmal im Film. So sind Improvisation und Experiment für Halprin denn auch die wichtigsten Mittel des kreativen Ausdrucks. Früh schon integriert sie natürliche Gesten und Bewegungen sowie persönliche Geschichten in ihre Choreographien. Jeder Ort kann ihr als Bühne dienen – eine Küche, ein Fahrrad und selbst der Ozean: An der Pazifikküsten gibt sie sich im Alter von 82 Jahren den Wellen hin und schafft daraus eine Performance.

Halprin betrachtet den Tanz als Antwort auf die Kräfte unseres sozialen und natürlichen Umfelds. Nach den Rassenkrawallen in Los Angeles gründet sie die erste multi-kulturelle Company – Schwarz und Weiß finden sich im Tanz. Und 1971 reagiert sie auf den Krieg in Vietnam mit einer Choreografie. Dieses Engagement macht ihre Kunst glaubwürdig, so zeitnah – bis hin zur nackten Selbstdarstellung. Mit fünfzig Jahren erkrankt die Künstlerin schwer. Sie sagt, sie habe sich den Weg zur Heilung frei getanzt: "Bevor ich Krebs hatte, schöpfte ich aus dem Leben Kunst. Nachdem ich Krebs gehabt hatte, half mir die Kunst, wieder ins Leben zurückzufinden." Halprin ist denn auch weit davon entfernt, Tanz als elitäre Kunst zu betrachten – im Gegenteil: In ihren Augen ist jeder ein Tänzer, eine Tänzerin. Tanz wird für sie Mittel zur Heilung, sie beginnt, mit älteren Menschen und Aidskranken zu arbeiten, bis ihr Lebenspartner, der Landschaftsarchitekt Lawrence Halprin, erkrankt. Die Besuche an seinem Krankenbett inspirieren sie zur Choreographie "Intensive Care", mit der sie 2004 nach längerer Abwesenheit auf die Bühne zurückkehrt, kurze Zeit später tritt sie in New York solo auf.

"Es sind noch so viele Tänze zu tanzen", meint Halprin, die auch im hohen Alter geradezu vor Leben sprüht. [Text: Ruedi Gerber]

**MAJA**  
wird nach der Vorführung  
des Films zum Gespräch  
anwesend sein am  
**SA 10.03.12**



# DONNERSTAGS BIS SONNTAGS

Carte blanche  
für Usch

**DO 15.03. – SO 18.03. / 20.30 UHR**

**DO 22.03. – SO 25.03. / 18.00 UHR**

## **ELISABETH KÜBLER-ROSS: DEM TOD INS GESICHT SEHEN**

Dokumentarfilm von Stefan Haupt. Schweiz 2002. 95 min.

Die Schweizerin Elisabeth Kübler-Ross hat sich als Ärztin, Wissenschaftlerin, Autorin und vor allem als Wegbereiterin der Sterbebegleitung und der Hospizbewegung ein Leben lang mit dem Tod beschäftigt. Mit 23 Ehrendoktor-Titeln ist sie wahrscheinlich die akademisch meist ausgezeichnete Frau der Welt. 1926 in Zürich geboren, studierte sie gegen den Willen ihrer Eltern Medizin und kämpfte in den USA um Anerkennung als Psychiaterin. Nicht zuletzt in der Konfrontation mit dem engen Weltbild der Schulmedizin und beeindruckt von Nah-Tod-Erfahrungen drang Elisabeth Kübler-Ross in neue Grenzbereiche vor. Durch ihr Buch "Interviews mit Sterbenden" erlangte sie 1969 internationalen Ruhm. Es folgten unzählige Workshop- und Vortragsreisen durch die ganze Welt und der Aufbau eines eigenen Sterbehilfe-Zentrums in Virginia. Ihr Kampf gegen die Tabuisierung des Todes in der westlichen Welt war immer auch verbunden mit der Reibung an Autoritäten und Gegnern. 1994 wurde der Wohnbereich ihres Zentrums durch Brandstiftung zerstört, da die Anwohner fürchteten, sich mit AIDS zu infizieren. Nach mehreren Schlaganfällen verbrachte sie ihre letzten Jahre zurückgezogen in Arizona, nahe jenem Übergang, den sie selber so leidenschaftlich erforscht hat.

Im Zentrum des Films stehen Gespräche mit Elisabeth Kübler-Ross kurz vor ihrem Tod im Jahr 2004. Zu sehen ist eine psychisch vitale Frau, geistig glasklar, voller Humor und immer noch unbequem. Sie blickt zurück auf ihr Leben, erzählt von ihrer Kindheit, ihrer Arbeit und davon, wie sie mit ihrem eigenen Altern und Sterben umzugehen versucht. Kommentare ihrer beiden Drillingsschwestern, Interviews mit Freunden und Mitarbeitern sowie reichhaltiges Archivmaterial runden das Portrait dieser beeindruckenden Persönlichkeit ab.



Zu Gast im Kino am  
**DO 15.03.12:**  
**LISA FREUND**  
buddhistisch inspirierte  
Sterbebegleiterin

**USCH**  
wird nach der Vorführung  
des Films zum Gespräch  
anwesend sein am  
**DO 22.03.12**

DO 29.03. – SO 01.04. / 18.00 UHR



## **SATHYA SAI BABA: DAS HOHE LIED DES DIENENS**

Dokumentation der Sathya Sai Vereinigung. Indien 2005. 55 min.  
Originaltitel: Song of Service. Deutsche Fassung.

Obwohl nicht unumstrittenen, hat der indische Guru Sathya Sai Baba Millionen Menschen in und außerhalb Indiens begeistert und inspiriert. Er bezeichnete sich selbst als Reinkarnation des 1918 gestorbenen populären Heiligen Shirdi Sai Baba. Bereits im Alter von vierzehn Jahren erklärte er seiner Familie, dass er die Aufgabe habe, die Menschheit spirituell zu erneuern und die höchsten Prinzipien von Weisheit, Tugend, Liebe, Friede und Gewaltlosigkeit zu lehren. Von Kindheit an soll er über außergewöhnliche Fähigkeiten verfügt haben: das Materialisieren von Gegenständen aus dem Nichts, das gleichzeitige körperliche Erscheinen an verschiedenen Orten oder die Fähigkeit, Krankheiten zu heilen.

"Das Hohe Lied des Dienens" ist eine von der "Sathya Sai Vereinigung" produzierte Dokumentation, deren Anliegen es ist, die Lehre des 1926 geborenen indischen Gurus in die Welt zu tragen. Wir sehen, wie seine AnhängerInnen ["Devotees"] anderen Menschen dienen – und glücklich dabei sind.

**BRITTA**  
wird nach der Vorführung des Films  
zum Gespräch anwesend sein am  
**DO 29.03.12**



## ANDERS LEBEN, ANDERS WIRTSCHAFTEN

### FREITAG / 15 UHR

In unserer Reihe **ANDERS LEBEN UND WIRTSCHAFTEN** stellen wir Ideen für eine neue, solidarische Ökonomie und ökologisch sinnvolle Projekte vor, suchen nach Beispielen für nachhaltige Produktions- und Eigentumsformen sowie hoffnungsvolle Modelle für lebbare Alternativen. Egal, ob konkret oder visionär, individuell oder kollektiv, bereits erfolgreich oder erst angedacht: Die Welt ist voller Möglichkeiten, die zu betrachten, bedenken und nachzumachen es sich lohnt.

**FR 02.03. + 09.03. +  
16.03. + 23.03. + 30.03. / 15.00 UHR**

Carte blanche  
für Claudia



### **TASTE THE WASTE DIE GLOBALE LEBENS- MITTELVERSCHWENDUNG: WOHLSTAND ODER WAHNSINN?**

Dokumentarfilm von Valentin Thurn.  
Deutschland 2011. 88 min.

siehe auch Seite 4

## TANZ IM FILM

### SAMSTAG / 15 UHR

"Es ist keine Kunst und kein Können,  
sondern Leben." – Pina Bausch

**SA 03.03. + 10.03. + 24.03. + 31.03. / 15.00 UHR**  
außerdem DO 15.03. – SO 18.03. / 18.00 UHR



### **ANNA HALPRIN: WENN DER ATEM SICHTBAR WIRD**

Dokumentarfilm von Ruedi Gerber.  
Originalfassung mit deutschen Untertiteln.  
USA/Schweiz 2009. 82 min.  
Originaltitel: Breath made visible

siehe auch Seite 9

**TANZ IM FILM**

**SAMSTAG / 15 UHR**

"Es ist keine Kunst und kein Können,  
sondern Leben." – Pina Bausch

**SA 17.03. / 15.00 UHR**

**PINA**

**EIN FILM VON WIM WENDERS FÜR PINA BAUSCH**

Dokumentarfilm von Wim Wenders. Deutschland/Frankreich 2011. 107 min.  
Prädikat: Besonders wertvoll. Deutscher Dokumentarfilmpreis 2011, Deutscher Filmpreis  
in der Kategorie "Bester Dokumentarfilm" 2011, Oscar-Nominierung 2012 in der Kategorie  
"Bester Dokumentarfilm"

PINA ist ein bewegender Tanzfilm mit dem Ensemble des "Tanztheater Wuppertal Pina Bausch" und der mitreißenden, einzigartigen Kunst seiner großen, im Sommer 2009 verstorbenen Choreographin. Er nimmt die Zuschauer mit auf eine sinnliche, bildgewaltige Entdeckungsreise: mitten hinein auf die Bühne des legendären Ensembles und mit den Tänzern hinaus aus dem Theater in die Stadt und das Umland von Wuppertal – den Ort, der 35 Jahre für Pina Bausch Heimat und Zentrum ihres kreativen Schaffens war.

Wir zeigen den Film NICHT in 3D, sondern in 2D auf BluRay.



## MEDITATIVER FILMNACHMITTAG SONNTAG / 15 UHR

SO 11.03. + 25.03. + 01.04. / 15.00 UHR

### ECKHART TOLLE: STILLE INMITTEN DER WELT

Dokumentation des FINDHORN-Seminars von 2005. GB 114 min.  
Originalfassung mit deutschen Untertiteln.

Wie kommt man zu "Stille inmitten der Welt"? Eckhart Tolles Lösung mutet verführerisch einfach an, schon weil er keine Methode braucht, nur eine einzige Einsicht: dass wir uns (weitgehend unbewusst) mit jedem unserer Gedanken identifizieren, dass wir ihn zum Teil unseres Dramas, unserer Geschichte machen und dass jeder Gedanke auf "mehr" zielt, auf Mängel-Beseitigung, auf Komplettierung unseres Egos, das immer noch 'mehr' braucht, um vollständig, 'richtig' zu sein.

Wie wäre es, wenn wir aus dieser nicht enden wollenden, nie glücklich machenden Mängel-Beseitigung einfach ausstiegen? Wie wäre es, wenn wir diesem endlosen Gedankenstrom die Aufmerksamkeit entzögen? Wenn wir den Raum zwischen diesen Gedanken größer werden ließen? Dort, wo wir nichts Besonderes mehr wollen, sondern einfach sind: dort, in den Lücken zwischen der exzessiven Denkerei, steigt ES auf, so versichert uns Tolle: unser eigentliches Bewusstsein vor aller Bedürftigkeit, unsere innere Stille, unsere Heiligkeit.



**GAST-VERANSTALTUNGEN**

**DIENSTAG, 6. MÄRZ 2012 / 20.00 UHR**

### **EINFÜHRUNG IN DIE PRANA-HEILUNG**

**NACH CHOA KOK SUI FÜR SELBSTBESTIMMTE GESUNDHEIT**



VORTRAG MIT PRAKTISCHEN ÜBUNGEN

von **SABINE SCHILLING**

Leiterin des PRANA-ZENTRUM BERLIN

PRANA [Sanskrit] bezeichnet in der hinduistischen Lehre die universelle Lebensenergie, die für die Selbstheilung und die Erhaltung der Gesundheit notwendig ist. Die Prana-Heilung ist eine der ältesten Formen des natürlichen Heilens. Sie geht davon aus, dass jedes Lebewesen ein natürliches, ungebremstes Streben nach Gesundheit hat.

Die Prana-Heilung nach Master Choa Kok Sui vereint Urwissen mit wissenschaftlichen Erkenntnissen aus Forschung und Praxis in einer systematischen Heiltechnik. Sie arbeitet auf der feinstofflichen Ebene ohne Berührung des physischen Körpers, indem sie das körpereigene Energiefeld von Blockaden (z.B. der Chakren) reinigt und die betroffenen Bereiche energetisiert. Die Stimulierung der Intelligenz der Zellfunktionen über das Energiefeld des Körpers wird auch "Aktivierung der Selbstheilungskräfte" genannt. Sie ist präzise einsetzbar und dient der Harmonisierung des Energiesystems.

Unter Verwendung von Ausschnitten aus dem Film "Intelligente Zellen" von Bruce Lipton sowie anhand praktischer Übungen zeigt Sabine Schilling, wie mittels Prana-Heilung die Selbstheilungskräfte aktiviert werden können: Selbstbestimmte Gesundheit ist für jeden Menschen möglich!

Eine Veranstaltung von und mit  
**SABINE SCHILLING**

8 Euro / 5 Euro ermäßigt

[www.pранаheilung-berlin.de](http://www.pранаheilung-berlin.de)





**DIENSTAG, 13. MÄRZ 2012 / 18.00 UHR**



## **GÖTTLICHE HEILENDE HÄNDE**

KURZVORTRAG von  
MEISTER **DAVID LUSCH**  
(mit deutscher Übersetzung)

Meister David Lusch,  
weltweiter Repräsentant  
von Dr. Zhi Gang Sha,  
wird über folgende Themen sprechen:

- o Was ist Seelenheilung?
- o Was ist die Kraft und Bedeutung der Seelenheilung?
- o Was ist Seelenerleuchtung?
- o Was ist die Kraft und Bedeutung der Seelenerleuchtung?
- o Wie können Sie Seelenerleuchtung auf dem traditionellen Weg erlangen und wie ist es möglich mit dem Göttlichen Weg?

"Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Gelegenheit, eine besondere Göttliche Segnung für Reinigung und Transformation zu erhalten. Folgen Sie dem Ruf Ihrer Seele. Kommen Sie und erleben Sie die Kraft der Seele.

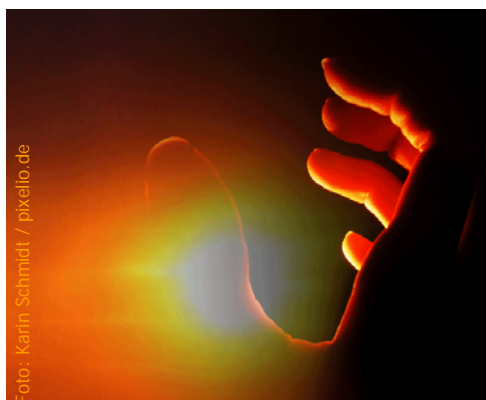
Meister David Lusch ist ein Meisterschüler und Repräsentant von Meister Sha, dem weltweit bekannten Heiler, spirituellen Meister und göttlichen Kanal. Meister Sha ist mit sieben Büchern in der Bestseller-Liste der New York Times vertreten. Meister David ist ein göttlicher Kanal, göttlicher Seelenkommunikator, verfügt über weit geöffnete spirituelle Kanäle und hat vollen Zugriff auf die Akasha Chronik. Er lehrt die Menschen, wie sie ihr Leiden überwinden können durch die Anwendung der Lehren der Seelenheilung von Dr. und Meister Zhi Gang Sha.

Meister David ist einer der Top Lehrer des Institute of Soul Healing and Enlightenment™ und der Soul Power University. Sein Wissen, seine Erfahrung und Weisheit unterstützen bei der Ausbildung von über 1.000 Anwendern der Göttlichen Heilenden Hände und Seelenheilern auf der ganzen Welt. Meister David ist Autor des Buches: Wie ich meine Zwangsstörungen heilte." [Text der Veranstalter]

Eine Veranstaltung von **SOULPOWER BERLIN**  
Infoabend: Eintritt frei – Spenden willkommen  
weitere Infos unter 01525 31 33 939  
[www.soulpowerberlin.com](http://www.soulpowerberlin.com)

**DIENSTAG, 13. MÄRZ 2012 / 20.00 UHR**

### **GEISTIGES HEILEN ERFAHREN** **HEILKREIS MIT ELIMAR KOSSENJANS**



Geistiges Heilen lässt uns erfahren, dass eine Kraft in uns und außerhalb unserer selbst wirkt, die tiefen Frieden erzeugen und von Leid und Krankheit befreien kann. Wenn wir uns dieser wohltuenden Kraft öffnen, aktivieren wir damit ein Energiefeld, das zu heilen vermag.

Die Heilenergie lässt sich von jedem Menschen anregen. Das werden wir in Paar- oder Einzelarbeit beim Geben und Empfangen erleben. Der Heilkreis bietet Gelegenheit zum Kennenlernen und Ausprobieren einer klassischen Methode des Geistigen Heilens: dem Handauflegen. Er richtet sich an Menschen, die die Wirkung der Heilenergie beim Geben und Empfangen erfahren wollen, um so ihre Selbstheilungskräfte zu stärken und daran zu genesen. Er ist gedacht für alle, die Geistiges Heilen kennenlernen und / oder in ihre Arbeit integrieren möchten.

Ablauf: Kurze Einführung in das Thema. Stille-Meditation und gemeinsames Einstimmen in die Heilenergie. Gegenseitiges Handauflegen im Wechsel von Geben und Empfangen. Erfahrungsaustausch. Abschließend Heilritual.

#### **ELIMAR KOSSENJANS,**

Pädagogin und Heilerin in eigener Praxis.

Ausbildung in Biodynamischer Physio- und Psychotherapie nach Gerda Boyesen, Releasingschulung nach Lindwall, Fortbildung und Heiltätigkeit im Heilzentrum Dr. Lasch, Weiterbildung in Tanzpädagogik, Yoga und Hospizarbeit, Dialog der Religionen mit Prof. Dr. Michael von Brück.

Zen-Meditation bei einem koreanischen Zen-Meister, Kontemplation und Integrale Spiritualität bei Willigis Jäger, Mitbegründerin des RAUM FÜR SPIRITUELLE WEGE e.V.

Anerkannte Heilerin im Dachverband Geistiges Heilen e.V. (DGH). Mitarbeiterin im Fachberaterteam des DGH zum Bereich 'Handauflegen'.



Eine Veranstaltung von und mit **ELIMAR KOSSENJANS**

8 Euro / 5 Euro ermäßigt

Infos unter 030. 39 80 67 86 oder [www.heil-raum.de](http://www.heil-raum.de)

**SONNTAG**

**GAST-VERANSTALTUNG**

**SONNTAG, 18. MÄRZ 2012 / 14.30 – 16.30 UHR**

**"SINGIN' IN MY SOUL"**

**AFROAMERIKANISCHE SPIRITUALS & GOSPELS**

**OFFENER SINGKREIS MIT ROSY ROSENFELD**

Singen hat eine intensive Wirkung auf Körper, Geist und Seele. Für die einen entspannend und erholsam, kann es für andere eine tiefe spirituelle Erfahrung sein. Deshalb findet an einem Sonntag im Monat in unserem Kino ein Singkreis statt: offen für alle, die gern gemeinsam mit anderen afroamerikanische Spirituals singen möchten.

Rosy Rosenfeld schafft einen Raum, in dem frei aus der Seele gesungen wird und in dem entspannt und spontan Harmonie und Kreativität entstehen können. Meist *a cappella* gesungen und durch Summen, Klatschen und rhythmische Bewegung begleitet, sind die Lieder einfach durch Hören und Nachsingen zu erlernen, wobei einzelne Passagen über längere Zeit wiederholt werden.

Die heilige Musik der Afroamerikaner, die zur Zeit der Sklaverei in den USA entstand und über Jahrhunderte mündlich weitergegeben wurde, beeindruckt durch ihre harmonische Schönheit und emotionale Intensität. Von klagend bis jublierend, erzählen die Lieder von Verzweiflung und Hoffnung, von Dankbarkeit und tiefem Gottesglauben. Ihre musikalischen Wurzeln liegen in afrikanischen Rundgesängen und in frühen christlichen Hymnen. Da die Texte vom "Heiligen Geist" (engl. "Holy Spirit") inspiriert sind, werden sie "Spirituals" genannt.

### **ROSY ROSENFELD**

Die Berliner Sängerin war während ihres langjährigen USA-Aufenthalts sechs Jahre lang Mitglied im "Arcata Interfaith Gospel Choir", einem interkulturellen Gospelchor, der mehrfach für den Gospel Academy Award als bester Gemeindechor Kaliforniens nominiert wurde. Seit ihrer Rückkehr aus den USA vermittelt sie in Chor-Gesangs-Workshops ihre Erfahrungen an alle, die die mitreißende Kraft und Schönheit afroamerikanischer Spirituals und Gospels singend erleben möchten.



Anfänger sind willkommen. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.



Eine Veranstaltung von und mit

**ROSY ROSENFELD**

8 Euro / 5 Euro ermäßigt

Anmeldung unter 030 / 397 444 93

[www.gospel-singen.de](http://www.gospel-singen.de)

DIENSTAG, 20. MÄRZ 2012 / 18.00 UHR



### **BUDDHISMUS UND PSYCHOTHERAPIE IM DIALOG: HEILSAMER UMGANG MIT WUT**

VORTRAG von **DR. ELISABETH REISCH**

Wie können wir die Weisheit des Buddhismus für herausfordernde und schwierige Alltagssituationen nutzen? Am Beispiel des inspirierenden Textes von Thich Nhat Hanh ("Der Neuanfang") werden wir an diesem Abend ganz konkret sehen, wie segensreich die Grundlagen dieses Vorgehens gerade auch für den psychotherapeutischen Kontext sind.

Werteorientierte Psychotherapie versteht sich als Weiterentwicklung ressourcenorientierter Therapieverfahren auf dem Hintergrund buddhistischer Philosophie. Die Aufmerksamkeit richtet sich darauf, unsere bisher durch spezifische Gewohnheitsmuster bzw. neurotische Strukturen verdeckten inneren Qualitäten wie beispielsweise Großzügigkeit und Mitgefühl aufzuspüren und für den Heilungsprozess freizulegen. Wir lernen, diesem "grundsätzlich Guten" in uns – das jenseits von gut und böse ist – allmählich zu vertrauen und schließlich als unsere "wahre Identität" zu erkennen.

**DR. ELISABETH REISCH**, Psychotherapeutin,  
Lehrsupervisorin, Fach- und Sachbuchautorin,  
Meditationserfahrung in der Tradition des tibetischen  
Buddhismus seit 18 Jahren, Zusammenarbeit mit  
Lama Drime Öser seit 7 Jahren (Vorträge,  
Seminare, Meditationsklausuren)



Eine Veranstaltung von und mit

**Dr. ELISABETH REISCH**

8 Euro / 5 Euro ermäßigt

[www.werteorientierte-psychotherapie.de](http://www.werteorientierte-psychotherapie.de)

DIENSTAG, 20. MÄRZ 2012 / 20.00 UHR



### DAS KEHRPAKET

Filmvorführung. Deutschland 2011. 40 min.

Der Film dokumentiert die Aktion der Künstlergruppe Kehre vom März 2011 vor dem Reichstag. In Gespräch und Rede wird zuerst der gedankliche Rahmen, die kulturkritische Position vorgestellt, von der aus die nachfolgende Aktion zu verstehen ist: Die black box, die als Bild für unsere (noch) bestehende Kultur dient, wird in ein "Kehrpaket" verwandelt, ein Symbol für die neue Zeit, die Wendezeit, die Umkehrzeit.

Das Kehrpaket ist dann aber auch ein konkretes Objekt, das wir nach dem Film in Form einer Versteigerung anbieten möchten. Wir verstehen es als ein Multiple, ein künstlerisches Objekt in Mehrfachausfertigung. Es enthält unsere, der Künstlergruppe Kehre eigene Arbeiten in Texten, Bildern und CD's, die

Inspiration für ein neues Denken und für die eigene Kreativität sein möchten.

Am Anfang des Films werden Szenen einer "Ablegeraktion" gezeigt. Eine befreundete Gruppe hatte sich von unserer Kehrpaketidee anregen lassen und eine Flugblattaktion durchgeführt, mit der sie vor allem auf das Thema alternativer Energiegewinnung aufmerksam machen wollte. Diese zweite Aktion dokumentiert zugleich eine mögliche und erhoffte, (ansteckende) Wirkung unseres Impulses.

Ein Anliegen von uns ist es, Philosophie und Spiritualität zu verbinden, und diese durch die Methode der Kunst in der Gesellschaft zur Wirksamkeit zu bringen. Und darum, dass auch die Heilung (seiner selbst) in diesem Gesamtzusammenhang einen wichtigen Platz hat. Dass der Film angebunden ist an konkrete Elemente, Versteigerung, Gespräch, u.U. Musik, ist für uns nicht Beiwerk, sondern Teil unserer Aussage. Der Technik ihren Platz im Rahmen des Menschlichen und Konkreten zuzuweisen. Damit sehen wir das "Gesamtpaket" nicht nur als Filmvorführung, sondern als Aktion an.

Eine Veranstaltung von und mit  
**ANDREAS WACHTER & ALEXANDER WIECHEC**  
7 Euro / 5 Euro ermäßigt

DIENSTAG, 27. MÄRZ 2012 / 18.00 UHR

**GEMEINSCHAFT – IN DER STADT?**
**TEIL 2: SEX, MACHT, GELD –  
GIER ALS GEMEINSCHAFTSIMPULS**
**VORTRAGSZYKLUS MIT PRAKTISCHEN ÜBUNGEN  
VON FRIED-GÜNTER HANSEN**

– auch in einzelnen Abschnitten zu verkosten!

Nicht du bist seelisch krank – nur deine Verbindung zur Gemeinschaft ist gestört. Wie können wir unseren gesunden Platz in der Welt wiederfinden?

Die herkömmliche Psychologie sieht die Ursachen psychischer Erkrankungen in den Betroffenen und ihrer engeren Herkunftsfamilie selbst. Humanistische und transpersonale Psychologie suchen Heilungschancen durch eine Anbindung an überpersönliche Erfahrungsbereiche. Menschen, die noch in ursprünglicher Verbindung mit der Natur leben wissen jedoch: Seelisch krank wird der Mensch, der sich seelisch und geistig von seinen Mitmenschen isoliert.

Es gehört zur seelischen Reifung, sich von seinem Elternhaus abzulösen. Meist trennen wir uns jedoch nur von den Menschen und lassen ihre Reaktionsmuster und Sichtweisen in uns weiterleben – nicht nur uns selbst begrenzen und bedrängen wir damit. Wie aber finden wir unsere ganz persönlichen Werte, wie lernen wir uns zu schützen, zu nähren, mit unserer Verantwortung über Leben und Tod, mit unserer sexuellen Energie umzugehen.

Fast jeder hier geborene Mensch hat in frühester Kindheit beängstigende, verstörende Erfahrungen mit anderen Menschen gemacht. Selbst die Menschen in unseren engsten Umkreis beobachten, analysieren und bewerten wir insgeheim pausenlos. Wie lässt sich dieser angstgesteuerte Mechanismus überwinden? Wie können wir Vertrauen entwickeln? Wie können wir den schöpferischen Geist einer Gemeinschaft erfahren und die Angst um unser eigenes Überleben überwinden?

Anlass für diesen vierteiligen Vortragszyklus ist eine Gruppe von Menschen, die sich zum Ziel gesetzt hat, in den nächsten zehn Jahren die Grundlage für eine 4–600-köpfige Gemeinschaft zu schaffen. In den ersten Jahren wollen wir erste Schritte für Gemeinschaftsentwicklung ganz bewusst in Auseinandersetzung mit der Realität großstädtischer Isolation unternehmen und andere Menschen in dieses Übungsfeld einladen.

**FRIED-GÜNTER HANSEN**, MA Phil., verheiratet, acht Kinder, Heilpraktiker für Psychotherapie, Schwerpunkte: Trauma-, Sucht-, Sexualtherapie, Gemeinschaftsbildung. Trance- und Ekstasetechniken.

Eine Veranstaltung von und mit **FRIED-GÜNTER HANSEN**

8 Euro / 5 Euro ermäßigt

Infos unter 030 / 91 14 73 05

[www.wegmitherz.de](http://www.wegmitherz.de)

17.04. / 20:00 3. IST GEMEINSCHAFTSFÄHIGKEIT ERLERNBAR?

15.05. / 18:00 4. RITUALE, GLAUBE, PHILOSOPHIE IN DER GEMEINSCHAFT

**DIENSTAG, 27. MÄRZ 2012 / 20.30 UHR**

### **SCHAMANISCHE KLANGMEDITATION KLANGREISEN ZUR INNEREN QUELLE**

mit **MANUEL B. BREUER**

Bei seinen Klangmeditationen entführt Sie der Schamanische Klangheiler Manuel B. Breuer in eine Welt heilender Klänge von Rahmentrommel, Klangschalen, Indianerflöte und Gesang. Die Klänge werden Ihre Seele berühren und können sämtliche Ebenen Ihres Körpers harmonisieren. Helfer der Geistigen Welt begleiten diesen Prozess und unterstützen Sie, sich mit Ihrem ganzen Potenzial zu verbinden. Hier gelangen Sie an Ihre innere Quelle, einen Ort der Heilung und tiefsten Entspannung.



Manuel B. Breuer ist ein Reisender zwischen den Welten. Er lebt und arbeitet seit fast 7 Jahren als Klangheiler, Heilpraktiker, Schamanischer Lehrer und Seminarleiter in Berlin und den umliegenden Bundesländern.

*"Sobald Manuel seine Trommeln oder Klangschalen spielt und zu singen beginnt, taucht er ein in die Tiefen seines Selbst und lässt es geschehen. Und genau dadurch entsteht für*

*jeden, der das miterleben darf, ein großer und wundervoller Raum der Heilung und Transformation. Und wenn die Klänge noch nachhallen in unserer eigenen Stille, steht er einfach auf und ist wieder einer von uns. Ein Mensch ohne Allüren, aber mit einer großen Gabe."* [Kraft Wetzels]



Ablauf / Hinweise: Nach einer kurzen Einführung beginnt die Klangreise, im Anschluss besteht Raum für Fragen und Austausch. Kinobestuhlung!  
Ggf. eigene Decke / Sitzunterlage mitbringen.

Eine Veranstaltung von und mit

**MANUEL B. BREUER**

15 Euro / 10 Euro ermäßigt

[www.schamanismus-berlin.de](http://www.schamanismus-berlin.de)